

Hello again!

Wir sinds wieder! 🙌

Recap time!
Websiteprojekt 

Informationsbeschaffung

- Eine systematische Abfrage der Ausgangslage, möglicher Strukturen, Vorlieben und konkretem Content, inklusive der geordneten Bereitstellung durch den Kunden.
- Bei der Informationsbeschaffung wird das Rohmaterial für den Aufbau der Website gesichtet und kuratiert. Dieser Punkt ist entscheidend für die strukturelle und inhaltliche Qualität der Seite.
- Auf Grundlage dieser Daten werden im weiteren Projektverlauf die Informationsarchitektur, die Wireframes und die Moodboards erstellt.

Informationsarchitektur

- Die sinnvolle Organisation und Strukturierung von Inhalten mit dem Ziel, dass eben jene von Usern schnell gefunden und erschlossen werden können
- Die Informationsarchitektur kategorisiert und klassifiziert die Inhalte
- Dadurch legt sie fest, wie sich der Informationsfokus ausgestaltet

Wireframes

- Wireframes sind eine visuelle Anleitung, die das Grundgerüst einer Website darstellen
- Mit Wireframes werden die inhaltlichen Strukturen und der Aufbau einer Website oder verschiedener Unterseiten geplant
- Die visuelle Ausgestaltung spielt dabei eine untergeordnete Rolle

User Flow

- Ein User Flow ist eine Reihe von Schritten, die ein User unternimmt, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen
- Er dient dazu, den angestrebten Flow eines Users durch verschiedene Seiten und Funktionen in einer App oder Website zu beschreiben
- Durch das empathische Hineinversetzen in den Users können Schwachstellen und unklare Elemente der Nutzerführung identifiziert werden

Moodboards

- Sind Zusammenstellungen grafischer Artefakte, mit dem Ziel einen unmittelbaren Gesamteindruck (Look&Feel) der zu gestaltenden Website zu bekommen.
- In der Zusammenarbeit mit Kunden können so Stilrichtungen evaluiert oder in Zusammenarbeit weiterentwickelt werden.
- Moodboards sind gleichermaßen ein Tool zur effektiven Kommunikation mit dem Kunden als auch eine formalästhetische Absicherung im weiteren Entwicklungsprozess.

Content-Management-Systeme (CMS)

- CMS sind Softwares zur gemeinschaftlichen Erstellung, Bearbeitung und Organisation und Darstellung von digitalen Inhalten
- Sie bilden eine einfach zu handhabende Schnittstelle zwischen statischem Grundgerüst und den dort zu verortenden Inhalten
- Sie können als Software-as-a-Service (z.B. [wix.com](https://www.wix.com), [wordpress.com](https://www.wordpress.com)) oder Self-hosted (z.B. [wordpress.org](https://www.wordpress.org), getkirby.com) genutzt werden

Themes

- Sind Baukastensysteme im Web mit denen sich (ähnlich wie in anderen Grafikprogrammen) über eine visuelle Benutzerschnittstelle Designs erstellt und verwaltet lassen.
- Sie geben DesignerInnen die Möglichkeiten schnelle visuelle Erfolge zu feiern ohne Grundstrukturen und Standartelemente neu erfinden zu müssen.
- Das richtige Theme nimmt DesignerInnen und KundInnen viel Arbeit ab und führt zu einem weitaus schlankeren Projektverlauf als bei selbstgeschriebene Webseiten.
- Vorausgesetzt das Theme stellt die gewünschten Funktionen bereit, können Änderungen schnell und mit wenig Aufwand durchgeführt werden.

Hosting & Domain

- Damit eine Website im Internet erreichbar ist, benötigt es Speicherplatz für Dateien (Webspace) und Inhalte (Datenbank), sowie eine Adresse (Domain), über die die Website aufgerufen werden kann.
- Darüber hinaus ist es ratsam, pro Website ein SSL-Zertifikat (Sicherheitsstandard), sowie Mail-Speicher und Postfächer vorweisen zu können